



Ein großes Dankeschön für großartige Arbeit – Teamleiterin Eva Schulte wird in den Ruhestand verabschiedet



Eva Schulte (rechts) bekommt von Bereichsleiterin Samantha Lovick zum Abschied Blumen überreicht.

Am 15.9. haben wir Eva Schulte, nach 27-jähriger Tätigkeit bei der Diakonie Mark Ruhr Teilhabe und Wohnen in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Eva Schulte hat in den letzten 20 Jahren die Tagesgruppe für älter werdende Menschen mit Behinderung, die keiner Tätigkeit mehr bei den Iserlohner Werkstätten nachgehen, aufgebaut und sehr engagiert begleitet. In ihrer Funktion als Teamleitung konnte sie an vielen Entscheidungen maßgeblich mitwirken und so, gemeinsam mit ihren Kollegen, die Tagesgruppe am Dördelweg 25 nachhaltig prägen. Frau Schulte hat sich besonders für eine gute und fortwährende Zusammenarbeit mit der Frauenhilfe der Gemeinde stark gemacht, woraus gemeinsame Tagesfahrten und ein Angebot zum gemeinsamen Frühstück erwachsen sind. Durch die enge Kooperation und Offenheit der Vorsitzenden Frau Sigrun Grewe werden die Teilnehmer der Tagesgruppe immer liebevoll eingeplant und nehmen einige Teilnehmer der Tagesgruppe bereits regelmäßig an den Treffen der Frauenhilfe teil und sind, dank der tollen Aufnahme aller beteiligten, fest integriert. Diese positive Entwicklung wäre ohne die Beharrlichkeit und den Arbeitseinsatz von Eva Schulte so nicht denkbar gewesen.

Wir sind dankbar, den bereits eingeläuteten Ruhestand mit allen Teilnehmern und Mitarbeitern der Tagesgruppe, einigen Gästen der Frauenhilfe, Weggefährten und der Geschäftsführung gemeinsam zu feiern und die geleistete Arbeit von Frau Schulte gebührend zu würdigen.

Wir danken Frau Schulte für die langjährige Treue und großartige Arbeit.